Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie	Hansgeorg Schiemer
Anschrift	Pannewiese 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563-4351
Fax (0202)	563-5223
E-Mail	hansgeorg.schiemer@cdu-wuppertal.de
Datum	30.01.2004
Drucks. Nr.	**VO/2551/04** öffentlich

Herrn Oberbürgermeister Dr. Hans Kremendahl

Anfrage

Zur Sitzung am	Gremium
16.02.2004	**Rat der Stadt Wuppertal**

Islamisches Schülerwohnheim des VIKZ in Wuppertal ?

Islamisches Schülerwohnheim des Verbandes der islamischen Kulturzentren e.V., Köln (VIKZ) in Wuppertal ?

- Zur Fragestunde des Rates der Stadt Wuppertal am 16.02.2004

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in einem Bericht des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes NRW für die Sitzung des Landtags-Ausschusses für Migrationsangelegenheiten am 27.11.2003 wird im Zusammenhang mit dem diskutierten Antrag des Verbandes der islamischen Kulturzentren e.V. (VIKZ) auf Erteilung einer Betriebserlaubnis für ein islamisches Schülerwohnheim in Duisburg auch darauf hingewiesen, daß für acht weitere Standorte in Nordrhein-Westfalen, darunter auch für Wuppertal entsprechende Anträge des VIKZ vorliegen.

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal fragt deshalb die Stadtverwaltung:

1) Ist es zutreffend, daß der Stadtverwaltung (und seit wann ?) ein Antrag des VIKZ auf Betriebserlaubnis für ein islamisches Schülerwohnheim vorliegt ?

2) Wenn ja, für welchen Standort in Wuppertal plant der VIKZ die Errichtung eines islamischen Schülerwohnheims ?

3) Sieht die Stadtverwaltung Gründe, vor allem nach § 45 des Sozialgesetzbuches VIII – KJHG die Betriebserlaubnis zu versagen, u.a. wenn es um die Frage geht, ob die Betreuung der Kinder oder Jugendlichen durch geeignete Fachkräfte gesichert oder in ansonsten das Wohl der anvertrauten Kinder und Jugendlichen in dieser Einrichtung gefährdet sein könnte ?

4) Ist gesichert, daß die Stadtverwaltung vor der erforderlichen Betriebserlaubnis für ein islamisches Schülerwohnheim eine Prüfung nicht nur der vorhandenen Bauunterlagen für den geplanten Standort, sondern auch der pädagogischen Konzeption durchführt ?

5) Ist inzwischen verwaltungsintern dieser Antrag des VIKZ geprüft worden ? Wenn ja, mit welchem Ergebnis ?

6) Wann ist mit der Beratung in den zuständigen Ratsgremien zu rechnen ?

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Simon
-Fraktionsvorsitzender-

Karl Friedrich Kühme
-stellv. Fraktionsvorsitzender-